



## Das mannebüro zürich

Das mannebüro zürich ist eine Beratungsstelle für Männer, die mit Krisen konfrontiert sind. **Unser Schwerpunkt liegt in der Verhinderung von häuslicher Gewalt**, dazu kommen aber auch unzählige Beratungen bei Trennung/Scheidung, konflikthafte Besuchsrechtsproblematik, Sexualität, sowie auch Beratungen für Jugendliche und junge Väter. Das mannebüro zürich ist nach wie vor ein privater Verein.

Neben den Beratungen im Rahmen des Gewaltschutzgesetzes (GSG), die vom Kanton abgegolten werden, erbringt das mannebüro zürich jährlich eine hohe Anzahl Beratungen für Selbstmelder. Für die Finanzierung dieser Beratungen wird von den Männern ein finanzieller Beitrag von 1% ihres Nettolohnes (z.B. Einkommen von Fr. 5000.-- = Fr. 50.-- pro Beratung) erwartet. Da dies unsere Kosten nicht zu decken vermag (siehe auch Statistik), es uns aber ein Anliegen ist, auch Männer in finanziellen Schwierigkeiten oder ohne Einkommen beraten zu können, erwirtschaftet das **mannebüro zürich jährlich ein Defizit, das wir mit Spenden sowie Gönner- und Mitgliederbeiträgen, decken.**

Das mannebüro zürich ist auf finanzielle Unterstützung von Dritten angewiesen. Neben dem Kanton und der Stadt Zürich unterstützen uns auch unsere Mitglieder wie auch Gemeinden, Stiftungen oder Genossenschaften.

## Häusliche Gewalt

Häusliche Gewalt ist weit verbreitet und gehört zu den wohl am meisten tabuisierten kriminellen Handlungen in der Schweiz. 2011 ereigneten sich 38,1 Prozent der Gewaltstraftaten, die von den Kantonspolizei in den polizeilichen Kriminalstatistiken erfasst wurden, im häuslichen Bereich. Allerdings ist die Dunkelziffer gross und nur bei einem Bruchteil der Fälle kommt es tatsächlich zu einer Anzeige. Auch wenn es gewisse Risikogruppen gibt, sind die betroffenen Familien aus allen Schichten und Altersgruppen. Vor allem bei Gewalt in Familien mit Kindern ist die Not sehr gross!





## Häusliche Gewalt in Wohngenossenschaften

Wohngenossenschaften sind nicht mehr, aber wohl auch nicht weniger von häuslicher Gewalt betroffen wie andere städtische und private Liegenschaftsverwaltungen, Vermieter etc.. Doch gerade beim gemeinsamen Wohnen wie in Genossenschaften ist der Umgang mit diesem Thema von grosser Wichtigkeit. Wenn Sie unser Engagement gegen Häusliche Gewalt unterstützen wollen, haben Sie verschiedene Möglichkeiten:

- **Spende:** Das mannebüro züri ist auf finanzielle Hilfe Dritter angewiesen. Gerne können Sie uns eine Spende zukommen lassen.
- **Gönnerschaft:** Für Fr. 250.-- pro Jahr können Sie als Organisation eine Gönnerschaft eingehen.



Neben den Beratungen für Männer wurde das mannebüro züri in 229 Fällen für Fachberatungen in Anspruch genommen (siehe Beraterstatistik auf der nächsten Seite). Wir bieten Hilfeleistung und Beratung auch für Genossenschaften. Rufen Sie uns an, wenn Sie Fragen zu Häuslicher Gewalt haben oder wenn Sie Informationen über unsere Arbeit mit Männern brauchen. **Diese Dienstleistung ist unabhängig von Spenden oder Gönnerschaft.**



## Das mannebüro züri am ABZ-Jubiläums-Fest

Anlässlich des 100-Jahre-Jubiläums der Allgemeinen Baugenossenschaft (ABZ) hat Vorstand und Team des mannebüro züri sozusagen als Geburtstagsgeschenk die Festgemeinde mit ungarischem Gulasch beglückt. Obwohl es das Wetter nicht gerade gut meinte mit den Organisatoren, war die Stimmung gut und das mannebüro züri konnte seine Arbeit mit den Genossenschaftler erörtern und diskutieren. Ein gelungener Anlass! Vielen Dank der ABZ für die gute Zusammenarbeit.







## Beratungsstatistiken mannebüro züri 2015, inkl. GSG

Themenbereiche	Anzahl Beratungen				Anzahl Männer (nur persönliche Beratungen)
	Telefon 2015	E-Mail 2015	Pers. 2015	Total 2015	Total 2015
<b>Gewalt</b> Gefährder	26	55	475	556	144
<b>Gewalt</b> Gefährdete / Drittpersonen	47	25	28	100	12
Fachberatung	127	126	29	282	
Scheidung/Trennung	114	72	78	264	58
Sexualität	7	38	135	180	44
Anderes	53	16	27	96	14
Gruppe 'Sexsucht'			51	51	8
GSG-Gefährderansprache	775	42	424	1241	261
<b>Total</b>	<b>1149</b>	<b>374</b>	<b>1247</b>	<b>2770</b>	<b>541</b>

### Selbstmelderzahlen 2015

Anzahl pers. Beratungen (nur Selbstmelder)	794 (280 Männer)
Total Einnahmen Beratungshonorare 2015	Fr. 23'555.--
Durchschnittlicher Beitrag:	Fr. 30.-- pro Beratung
<b>Total effektive Kosten (nur pers. Beratungen)</b>	<b>ca. Fr. 120'000.--</b>

Dazu kommen weitere unentgeltliche Leistungen wie

- fast 1'000 Tel./E-Mail-Beratungen
- 282 Fachberatungen
- sowie unzählige Triagen und Anfragen

die von unserem Beratungsteam bewältigt werden (Zahlen 2015)

**Allein aus den persönlichen Beratungen für Männer resultiert ein Defizit von über**

# Fr. 90'000.--

welches wir jedes Jahr mit Mitglieder- und Gönnerbeiträgen und Spenden decken.

Können wir auf Ihre Unterstützung zählen?

mannebüro züri Spendenkonto: PC 80-58162-8

